

A black and white photograph capturing a moment of protest. A young woman in the center is shouting into a microphone, her mouth wide open. To her left, another woman with sunglasses also has her mouth open as if shouting. To the right, a third person's raised fist is visible. The background is blurred, suggesting an outdoor public gathering.

DIE LINKE.

Feminismus

Auch in unserer Stadt gibt's noch viel zu tun

Echte Gleichstellung jetzt

Die bloße Existenz eines Bundesgleichstellungsgesetzes führt in der täglichen Praxis noch lange nicht dazu, dass der Sexismus verschwindet. Die Verquickung von Patriarchat und Kapitalismus macht es nötig, dass wir als demokratische Sozialisten beides gleichermaßen bekämpfen müssen. Es darf nicht sein, dass immerhin die Hälfte der Bevölkerung von Chancen ferngehalten wird, weniger verdient und obendrein noch Sorge um ihre körperliche und seelische Unversehrtheit haben muss.

Auf kommunaler Ebene fordern wir:

- **Aufbau frauenfördernder Strukturen** für die Angestellten der Stadt und ihrer Töchter: mehr Frauen* in Entscheidungspositionen, paritätische Besetzung städt. Gremien, bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- **(höhere) städtische Förderungen** für bürgerschaftliches, feministisches Engagement, Frauenhäuser und Frauenberatungsstellen.
- **Räumlichkeiten für ein feministisches Zentrum** und die Einrichtung eines feministischen Dokumentationszentrums.
- **Verpflichtung zu:** Schulungen für die Mitarbeitenden der Stadt zu häuslicher und sexualisierter Gewalt, Nutzung gendersensibler Sprache bei allen Veröffentlichungen, paritätischer Ausstellungsorganisation, gendersensiblen Konzepten in den städt. Kinder- und Jugendeinrichtungen.

Mehr erfahren?
die-linke-mg.de

V.i.S.d.P.:
DIE LINKE.
Kreisverband Mönchengladbach
Sebastian Merkens, Hauptstraße 2, 41236 MG